

657251-2025 - Auftragsänderung

Deutschland – Gleisbauarbeiten – Herstellung Gleisquerungen (Kabeltiefbau) - ABS Hannover-Berlin 1. BS / GE FF
OJ S 192/2025 07/10/2025
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)
E-Mail: markus.repert@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Herstellung Gleisquerungen (Kabeltiefbau) - ABS Hannover-Berlin 1. BS / GE FF
Beschreibung: Die ausgeschriebene Leistung beinhaltet die vorlaufenden Kabeltiefbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der Maßnahme ABS Hannover-Berlin, Baustufe 1. Es handelt sich um die Herstellung von 24 Gleisquerungen in offener Bauweise (9) bzw. im unterirdischen Rohrvortrieb (15). Zum Leistungsinhalt gehören auch die Errichtung von temporären Gleisüberfahrten. Für die Durchführung von Arbeiten ist 10-tägige Totalsperrung vom 04.04.2025 bis 14.04.2025 vorgesehen. Vorbereitend dazu sind BE-Flächen nach Angaben des AG zu errichten.
Kennung des Verfahrens: f950ec84-2b8c-4b18-805c-e004a5a5b7c6
Interne Kennung: 24FEI72007

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45234116 Gleisbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stendal
Postleitzahl: 39576
Land, Gliederung (NUTS): Stendal (DEE0D)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.
Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: - Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen /Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine

entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. DB Engineering & Consulting GmbH, Salomonstr. 15, 04103 Leipzig 2. GTU-Ingenieurgesellschaft GmbH, Stahlkamp 149, 30179 Hannover 3. Schimmelmann Consult GmbH, Bachstraße 12, 14558 Nuthetal (OT Bergholz-Rehbrücke) 4. BPR Dr. Schäpertöns Consult GmbH & Co. KG, Rankestraße 5/6, 10789 Berlin 5. bsi Ingenieurgesellschaft mbH, Bertolt-Brecht-Allee 22, 01309 Dresden Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. // - Erklärung über die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind // - Erklärung über das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal mit Angabe ihrer beruflichen Qualifikation und Sprachkenntnisse // - Erklärung über die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung //

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Herstellung Gleisquerungen (Kabeltiefbau) - ABS Hannover-Berlin 1. BS / GE FF

Beschreibung: Die ausgeschriebene Leistung beinhaltet die vorlaufenden Kabeltiefbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der Maßnahme ABS Hannover-Berlin, Baustufe 1. Es handelt sich um die Herstellung von 24 Gleisquerungen in offener Bauweise (9) bzw. im unterirdischen Rohrvortrieb (15). Zum Leistungsinhalt gehören auch die Errichtung von temporären Gleisüberfahrten. Für die Durchführung von Arbeiten ist 10-tägige Totalsperrung vom 04.04.2025 bis 14.04.2025 vorgesehen. Vorbereitend dazu sind BE-Flächen nach Angaben des AG zu errichten.

Interne Kennung: 0db5ae7b-7d16-42b4-ac39-722f4f577a9e

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234116 Gleisbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stendal

Postleitzahl: 39576

Land, Gliederung (NUTS): Stendal (DEE0D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 13/09/2024

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB

InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Peter Gross Rail GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: 2024973659

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: bcf309c4-a13e-419e-b8e4-dbf225db57bf-01

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001 - Peter Gross Rail GmbH & Co. KG

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: MKA 028 Die für die Materialisierung erforderlichen Zeitvorläufe erfordern eine sofortige Beauftragung des AN, der zudem damit beauftragt ist, die Gründungen zu errichten - sprich die Rammrohre einzubauen. Die Dringlichkeit durch die zeitlichen Zwänge erfordert eine umgehende Beauftragung der Leistungen an den AN um die terminlichen und kostenmäßigen Projektziele nicht zu gefährden. MKA 029 Die zusätzlichen/geänderten Leistungen stehen in engen Zusammenhang mit bereits angeordneten Leistungen und liegen in der gesamthaften Ausführungs- und Abnahmeverantwortung des beauftragten Unternehmens. Bei einer neuen Ausschreibung /Vergabe ist die Einhaltung der geplanten Sperrpausen/Bauabläufe/Termine nicht möglich. Die Dringlichkeit durch die zeitlichen Zwänge erfordert eine umgehende Beauftragung der Leistungen an den AN um die terminlichen und kostenmäßigen Projektziele nicht zu gefährden. MKA 033 Die zusätzlichen/geänderten Leistungen stehen in engen Zusammenhang mit bereits angeordneten Leistungen und liegen in der gesamthaften Ausführungs- und Abnahmeverantwortung des beauftragten Unternehmens. Bei einer neuen Ausschreibung /Vergabe ist die Einhaltung der geplanten Sperrpausen/Bauabläufe/Termine nicht möglich. Die Dringlichkeit durch die zeitlichen Zwänge erfordert eine umgehende Beauftragung der Leistungen an den AN um die terminlichen und kostenmäßigen Projektziele nicht zu gefährden.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: MKA 028 Materialisierung von Rammrohren für Signalgründungen. MKA 029 Einbau von Rammrohren für Signalgründungen in einer zusätzlichen Sperrpause. MKA 033 Aufgrund einer Verschiebung des Bauablaufes müssen geplante Leistungen der Sperrpause 28.-29.08.2025 auf spätere Sperrpausen (25.-26.09.2025 sowie Ende Oktober 2025) verschoben werden.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE EI SO-G

E-Mail: markus.repert@deutschebahn.com

Telefon: +49 34123425972

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Peter Gross Rail GmbH & Co. KG

Registrierungsnummer: 908f648e-ba2b-44e1-a30e-4d47c45a820f

Postanschrift: Dudweilerstraße 80

Stadt: St. Ingbert

Postleitzahl: 66386

Land, Gliederung (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Land: Deutschland

Kontaktperson: martinernst

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Fax: +49 5117718314

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 26cdb0ac-e1a4-455e-8239-15d76dc12dca - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/10/2025 13:09:19 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 657251-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 192/2025

Datum der Veröffentlichung: 07/10/2025